

**CVP Graubünden
PCD Grischun
PDC Grigioni**



Medienmitteilung vom 12. Juni 2019

CVP konsequent für den Tourismus

Die CVP hat sich auf nationaler Ebene als einzige Bundesratspartei einstimmig für die Erhöhung des Zahlungsrahmens für die Jahre 2020 bis 2023 auf 240 Millionen Franken an Schweiz Tourismus ausgesprochen. Damit engagiert sich die CVP konsequent für den Tourismus.

Der Nationalrat hat gestern über die Erhöhung des Zahlungsrahmens an Schweiz Tourismus entschieden. Leider hat das Parlament abgelehnt, diesen von 220 Mio. Franken auf 240 Mio. Franken für die Jahre 2020 bis 2023 zu erhöhen. Als einzige Bundesratspartei hat die CVP auf nationaler Ebene geschlossen für die Erhöhung gekämpft. GastroSuisse hat bereits kürzlich festgestellt, dass die CVP die tourismusfreundlichste Partei ist: Der Einsatz der CVP für die Erhöhung des Zahlungsrahmens zeigt, dass die CVP konsequent die Interessen des Tourismus vertritt und sich für diesen stark macht. Damit erweist sich die CVP als die Partei auf die sich der Tourismus verlassen kann.

CVP-Nationalrat Markus Ritter hat sich vehement für die Erhöhung des Zahlungsrahmens eingesetzt. Er unterstrich dabei, dass selbst der Bundesrat in einem Wirksamkeitsbericht Schweiz Tourismus ein sehr gutes Zeugnis ausstellt. In einem externen Gutachten wird bestätigt, dass Schweiz Tourismus mit seinen Leistungen auf die Entscheidungen für 14.2% der Übernachtungen in Schweizer Hotelbetrieben direkten Einfluss hatte. Dies entspricht einem Umsatz von jährlich 1.75 Milliarden Franken. 2017 erwirtschaftete der Schweizer Tourismus einen Gesamtumsatz von über 46 Milliarden Franken, wovon 16 Milliarden mit ausländischen Gästen erzielt werden. Von der gesamten Bruttowertschöpfung im Kanton Graubünden von 10.8 Milliarden Franken entfielen vor zehn Jahren allein auf den Tourismus direkt oder indirekt 3.3 Milliarden Franken.

Die CVP ist sich der Bedeutung des Tourismus auf nationaler Ebene und insbesondere auf kantonaler Ebene bewusst. Zahlreiche Arbeitsplätze hängen direkt oder indirekt vom Tourismus ab und rund ein Drittel der kantonalen Bruttowertschöpfung wird im Tourismus erzielt. Deshalb muss dem Tourismus Sorge getragen werden. Blosser Lippenbekenntnisse reichen dafür nicht; es müssen Taten folgen und dies beweist die CVP im politischen Alltag. Deshalb: Tourismus stärken, CVP wählen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Martin Candinas, Nationalrat, Tel. 078 841 66 86

Reto Cramer, Grossrat, Tel. 079 727 15 68